

nach einem leeren Blatte ansetzt, trägt die Zahlen 1 bis 206, die in
dassam nicht die Gesamtsumme aller Consilien angeben, da mehrere
Zahlen doppelt vorkommen. Von besonderer Wichtigkeit ist Cons. C der
ersten Gruppe; denn dort lesen wir am Rande die Handschrift: Consoci-
tium d. franc. de rampo. et mei gas. de cal. Hieraus ergibt sich,
daß die Sammlung von Caspar / Calverius angelegt ist und zu seinem
Privatgebrauch gedient hat. Von seiner Hand finden sich dann auch im
weiteren Verlaufe durch das ganze Ms. zahlreich Randbemerkungen,
Corraturen, Zusätze, und Einfaltungen, auf sind einige Consilien
ganz oder theilweise von seiner Hand geschrieben.

- 7) Regensf. Antg. Cons. CCXVI.
- 8) Regensf. Antg. Cons. XCVIII.
- 9) vgl. Zeitschrift für RG. X, 163. 1871.

Koenigsberg, im Mai 1871.

Dr. Emil Stiffenagen.